



PRESSEMITTEILUNG 68/17

München, 15.12.2017

A 3 Regensburg – Passau, Sperrung einer Fahrspur in Fahrtrichtung Passau wegen Beseitigung von Schäden an der Donaubrücke Metten von Mittwoch, 20. Dezember 2017, bis Freitag, 22. Dezember 2017

Wegen einer Not-Reparatur an der Donaubrücke Metten muss von Mittwoch, den 20. Dezember 2017, bis Freitag, den 22. Dezember 2017, jeweils in der Zeit von 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr zeitweise eine Fahrspur in Fahrtrichtung Passau gesperrt werden. Bereits ab heute, Freitag, 15. Dezember 2017, ist eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 60 km/h notwendig – sie gilt bis zur endgültigen Instandsetzung an einem Wochenende Mitte Januar 2018.

Die Reparaturarbeiten können voraussichtlich am Freitag, den 22. Dezember 2017, abgeschlossen werden. Die Schäden an der Übergangskonstruktion der Donaubrücke sind bei routinemäßigen Kontrollprüfungen festgestellt worden und erfordern aus Sicherheitsgründen umgehende Maßnahmen. Die Tragfähigkeit der Brücke ist durch die festgestellten Schäden zu keinem Zeitpunkt beeinträchtigt. Es besteht keine Gefahr für die Standsicherheit der Brücke.

Die Baustelle bei der Donaubrücke Metten liegt im Bereich zwischen der Anschlussstelle Metten und dem Autobahnkreuz Deggendorf. Für die Bauarbeiten wird ab Mittwoch, den 20. Dezember 2017, zunächst die rechte Fahrspur und die Standspur gesperrt und der Verkehr auf die Überholspur umgeleitet. Anschließend muss kurzzeitig auch die Überholspur gesperrt werden, der Verkehr wird dann über die Standspur abgewickelt. Dabei steht jeweils nur noch eine Fahrspur in Fahrtrichtung Passau zur Verfügung.

Eine „Übergangskonstruktion“ dient dazu, Längenänderungen der Brücke aufgrund von Temperaturänderungen auszugleichen. Eine Übergangskonstruktion ist als bewegliche Konstruktion ein Verschleißteil, das wegen der starken Beanspruchung durch den Verkehr regelmäßig überprüft werden muss. Bei der Donaubrücke Metten sind am Widerlager Passau wasserdichte Übergangskonstruktionen mit fünf Gummi-Dichtprofilen vorhanden, die sich im Sommer zusammendrücken und im Winter auseinanderziehen lassen. Um die Bewegungen der fünf Dichtprofile zu steuern ist darunter ein aufwändiger Mechanismus aus einzelnen Stützträgern aus Stahl eingebaut, der gleiche Spaltweiten der einzelnen Dichtprofile bewirkt.

Im Bereich der rechten Fahrspur sind aufgrund des starken Schwerlastverkehrs Schäden an der Übergangskonstruktion festgestellt worden. Diese müssen umgehend behoben werden, auch um weiteren Folgeschäden vorzubeugen. Für eine endgültige Instandsetzung muss die Herstellerfirma des Fahrbahnüberganges erst noch die erforderlichen Ersatzteile anfertigen. Die endgültige Instandsetzung wird dann an einem Wochenende im Januar 2018 – ebenfalls unter Sperrung von Fahrspuren – erfolgen.

Wir weisen darauf hin, dass die Arbeiten unter freiem Himmel stattfinden und es daher zu witterungsbedingten Verschiebungen und Anpassungen kommen kann.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Sofortmaßnahmen sowie die damit verbundenen Einschränkungen. Gleichzeitig danken wir für die erhöhte Aufmerksamkeit und das vorsichtige Befahren des Baustellenbereichs. Bitte Sie befolgen Sie die örtliche Beschilderung und beachten Sie die zum Schutz der Bauarbeiter und der Verkehrsteilnehmer aufgestellte Geschwindigkeitsbegrenzung.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle der Autobahndirektion Südbayern, Telefonnummer 089/54552-3308.

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de.